

Sachstand Spielplatzkonzept

Derzeit unterhält die Gemeinde Flintbek 18 Spielplätze, welche sich auf die Ortsteile Großflintbek mit 12 Spielplätzen, Voorde 2 Spielplätze und Kleinflintbek 1 Spielplatz verteilen. Diese 15 Spielplätze sind der Öffentlichkeit das ganze Jahr über zur Verfügung gestellt. Der Spielplatz im Freibad ist nur während der Freibadsaison zugänglich. Zwei weitere Spielplätze dürfen nur durch die Kinder der Betreuungseinrichtungen im Dickkamp 10 (Kita „Ich und Du“) und Kätnerskamp 6 (Institutionelle Tagespflege) genutzt werden.

Trotzdem unterliegen alle 18 Spielplätze der ständigen Verkehrssicherungs- und Unterhaltungspflicht, insbesondere durch den Bauhof Flintbek.

Die Spielplätze sind breit über das Gemeindegebiet verteilt und verursachen einen sehr hohen Wartungs- und Kontrollaufwand, unabhängig davon, ob der Spielplatz gut frequentiert wird oder nicht.

Die Qualität der Spielplatzangebote und die Frequentierung sind sehr unterschiedlich. Die meisten Spielplätze bieten ein durchschnittliches Niveau an Spielgeräten. Einige Spielplätze müssten wegen des schlechten Zustandes der Spielgeräte zurückgebaut werden oder sind wenig attraktiv. Ein Spielplatz mit herausragender Attraktivität fehlt im gesamten Gemeindegebiet. Des Weiteren sind viele Familien dazu übergegangen Spielgeräte und –möglichkeiten im eigenen Garten zu schaffen.

Seitens der Verwaltung bestehen nun Überlegungen, statt einer Fülle von Klein- und Kleinstspielplätzen, die teils eine sehr geringe Frequentierung aufweisen, in jedem Ortsteil einen zentralen großen Spielplatz mit attraktiven Spielangeboten anzulegen. Durch solche Spielplatzmagneten können verstärkt die Kinder eines Ortsteils zusammenkommen um miteinander zu spielen. Das vorhandene Spielplatzangebot wird im Gegenzug reduziert, die kleinen sowie die schlecht frequentierten Spielplätze aufgegeben. Die zentralen Ortsteilsplatzplätze werden möglichst zentrumsnah, in Kombination mit bereits vorhandenen Sport- und Freizeitanlagen, mit einem entsprechend umfangreichen Angebot an Spielgeräten und einer guten Einsehbarkeit (Vandalismus etc.) errichtet.

Nach telefonischer Rücksprache mit der Kreisverwaltung teilte diese mit, dass Spielplätze, welche in Bebauungsplänen festgesetzt sind, nur durch eine Änderung des Bebauungsplanes entfernt und ggf. anderweitig genutzt werden könnten. Einer solchen Änderung kann aber nur entsprochen werden, wenn nachgewiesen wird, dass aufgrund einer Änderung der Altersstruktur in der Umgebung keine Spielplätze mehr benötigt werden.

Folgende Spielplätze sind in Bebauungsplänen festgesetzt:

- Bergkoppel
- Immenhagen
- Vogelstange
- Hasselbusch
- Schurkamp
- Saalbeek
- Himmelreich
- Ecksaal/Vierwenden
- Birkenring
- Wasserwerk
- Demenbeck
- Schoolredder

In Zusammenarbeit mit dem Einwohnermeldeamt wurde bereits für die Spielplätze Bergkoppel und Demenbeck eine Altersanalyse erstellt. Diese hat in beiden Einzugsgebieten eine ausreichende Anzahl der zugrunde gelegten Altersgruppe ergeben, sodass der Kreis RD einer B-Plan Änderung nicht zustimmen würde. Allerdings ist noch in Klärung, ob oder inwieweit das jeweilige Einzugsgebiet erweitert werden könnte, um evtl. die „Demenbecker“ einem Spielplatz im Heimstättenweg und die Bergkoppelkinder dem Immenhagen oder Vogelstange zum Spielplatz zuzurechnen.

Allerdings ist für die in Frage kommenden, größeren Grundstücke im Heimstättenweg oder Immenhagen evtl. eine Veräußerung und Umnutzung angedacht, sodass diese Möglichkeiten ebenfalls in Frage stehen.

Die Altersstrukturen, der in Frage kommenden Einzugsbereiche müssen für die restlichen, einzelnen Spielplätze noch ermittelt werden. Des Weiteren müssen die Kosten für evtl. anstehende Änderungen der Bebauungspläne im Zuge eines Bauleitplanverfahrens, nach Zustimmung des Kreises ebenfalls noch ermittelt werden.

Nach Abschluss der v.g. Prüfungen, könnte man dann ggf. die weitere Planung zur Errichtung von 3 - 5 zentralen, größeren und attraktiveren Ortsteilspielplätzen für Voorde, Großflintbek und Kleinflintbek ausarbeiten.

Da hier noch einige Arbeitsabläufe, aber auch Unklarheiten bezügl. eines Konzeptes abgeklärt werden müssen, schlägt die Verwaltung vor, zunächst im Ausschuss das weitere Vorgehen oder die politische Ausrichtung abzuklären. Für die Sitzung des Ausschusses am 02.06.2021 könnten dann einige Dinge weiter auf den Weg gebracht werden.

Bereits in 2017 wurde durch den Ausschuss eine Begehung der Spielplätze durchgeführt, wonach der Spielplatz „Schurkamp“ zurück gebaut wurde, das Gelände liegt seitdem brach. Der dortige Standort ist als Außenbereich im Innenbereich deklariert und kann daher nicht anderweitig genutzt werden, also mit Bebauung etc.

Auszug aus der Fachdatenkarte

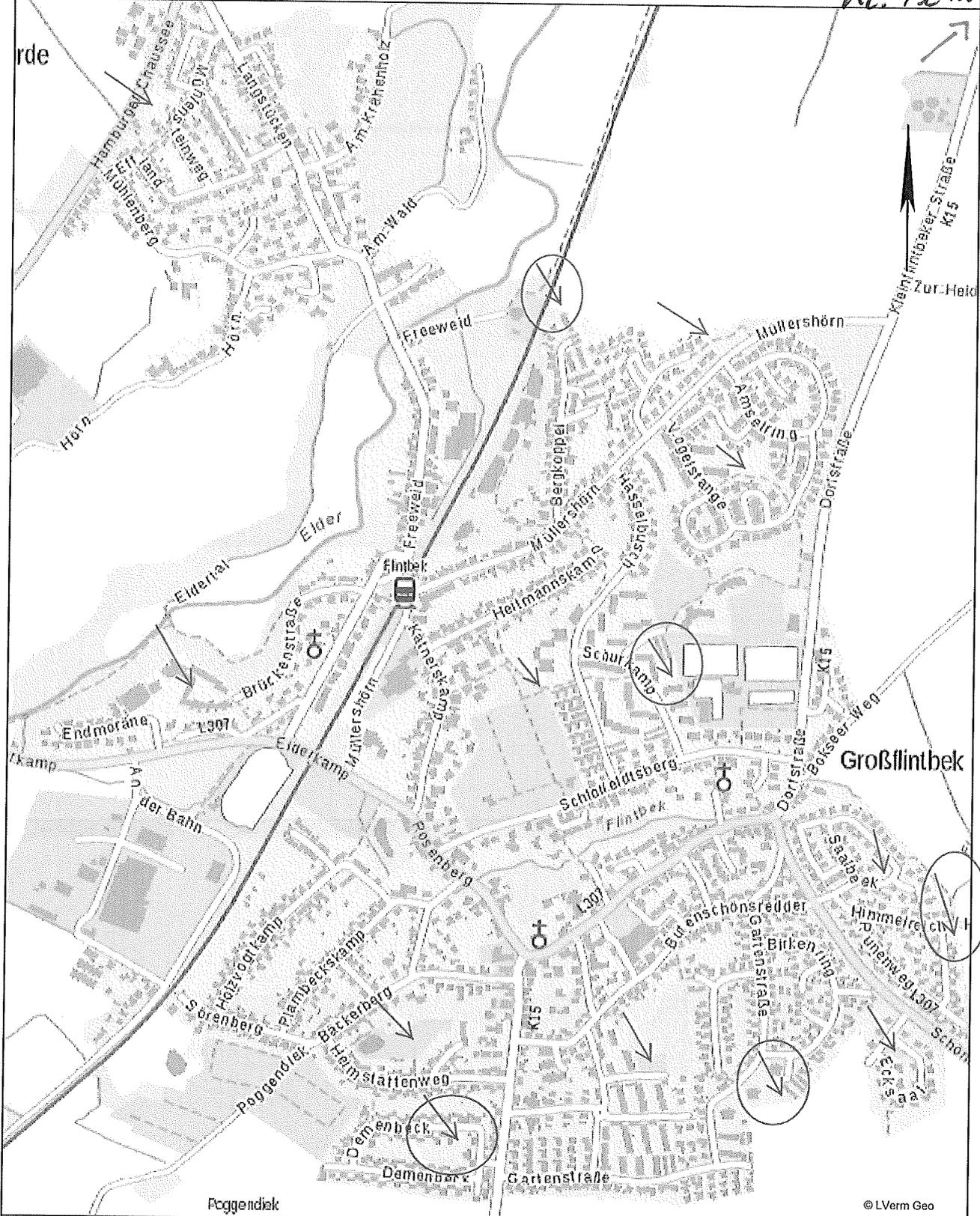
Maßstab: 1:10531
Erstellt am: 24.02.2020
Bearbeiter: Lehmann

Gemeinde Flintbek
Der Bürgermeister
Heitmannskamp 2
24220 Flintbek



Übersicht Spielplätze

kl. Flintbek



Dieser Planauszug dient nur der Übersicht und ersetzt keine Liegenschaftsauskunft! Für Vollständigkeit und Richtigkeit von dargestellten Leitungen wird keine Gewähr übernommen. Die Vervielfältigung ist nur für eigene, dienstliche Zwecke gestattet. Kartengrundlage ATKIS/ALKIS (Herausgeber Landsamt für Vermessung und Geoinformation Schleswig-Holstein).



© LVerm Geo

